



Kath. KG St. Johannes Bapt. Neheim & Voßwinkel – Hauptstr. 11 – 59755 Arnsberg

**Sitzungsniederschrift zur Sitzung des Rates der Pfarrei St. Johannes Baptist  
Arnsberg-Neheim & Voßwinkel am 10.03.2026**

Ort: Pfarrheim „St. Urbanus“, 59759 Arnsberg-Voßwinkel

**Beginn: 19.31 Uhr**

**Ende: 21.30 Uhr**

Anwesend:

a) von den insgesamt **6** gewählten Mitgliedern

- 1.) Brake, Julia Christine
- 2.) Nierhoff, Melanie
- 3.) Prattki, Harald
- 4.) Rosenthal, Rebecca
- 5.) Rösler, Petra Sylvia
- 6.) Tewes, Renate Maria

b) von den insgesamt **5** berufenen Mitgliedern

- 1.) Leitung des PR qua Amt  
Pfarrer Jung, Stephan
- 2.) Mitglied gemäß § 5 Abs. 1 lit. c) KVVG  
Richter, Julian  
  
Berufene Mitglieder
- 3.) Braun, Ingo
- 4.) Fischer, Claudia
- 5.) Kordes, Petra

c) Beratende ohne Stimmrecht

- 1.) Vertreter der lokalen Gemeindeteams  
Ahshoff, Hildegard (St. Isidor, Bachum)  
Bigge, Maximilian (St. Urbanus, Voßwinkel)  
Hieronymus, Peter (St. Joseph, Bergheim)
- 2.) Vertreter der thematischen Gemeindeteams  
Meßelke, Birgit

d) Gäste:

---

Entschuldigt:

Beratende gemäß Satzung des RdP

Lemke, Ann-Christin

Vertreter der lokalen Gemeindeteams

Hammerschmidt, Dieter

Post, Lars

Zur heutigen Sitzung des Rates der Pfarrei wurden am 02. März 2026 alle Mitglieder und Beratende unter Angabe der Tagesordnung und Beifügung von Beratungsunterlagen schriftlich oder in Textform vom Vorsitzenden oder einer mit der Vertretung betrauten Person eingeladen.

Gesprächsführende der Sitzung: Claudia Fischer

**TOP I)**

**Begrüßung**

**TOP II)**

**Genehmigung der Sitzungsniederschrift**

Sitzungsniederschrift vom 03.02.2026

wird einstimmig genehmigt

**TOP III)**

**Kontrakte mit neuen lokalen Gemeindeteams**

**i. St. Elisabeth**

Das Gemeindeteam St. Elisabeth wird von Frau Petra Rösler vorgestellt.

Erstellung des Kontrakts wird verschoben, weil in dieser Sitzung niemand aus dem Gemeindeteam Zeit hatte zu kommen.

Die Grundlagen für die Kontrakt-Bildung seien aber grundsätzlich gegeben. Vertreter soll Herr Dieter Hammerschmidt werden.

**ii. St. Urbanus**

**St. Urbanus, Voßwinkel**

Das Gemeindeteam St. Urbanus wird von Herrn Maximilian Bigge vorgestellt.

Der Rat der Pfarrei beschließt den Kontrakt des lokalen Gemeindeteams St. Urbanus anzunehmen. – Der Kontrakt wird im entsprechenden Teams-Ordner abgelegt.

Als Ansprechpartner für den Rat der Pfarrei wird Herr Maximilian Bigge benannt. Herr Bigge ist ab sofort beratendes Mitglied im Rat der Pfarrei, sollte er verhindert sein, kann ein Mitglied des Gemeindeteams als Vertretung teilnehmen.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0-Nein-Stimmen, 0-Enthaltungen

Der Rat der Pfarrei beschließt für das Gemeindeteam St. Urbanus ein Budget entsprechend den anderen lokalen Gemeindeteams in Höhe von 1.000 Euro.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0-Nein-Stimmen, 0-Enthaltungen

- iii. Ergänzende Info aus dem Pastoralteam:  
Die Ansprechpartner aus dem Pastoralteam für die einzelnen  
Lokalen Teams werden wie folgt benannt:  
Pfr. Stephan Jung für St. Isidor, Bachum  
Vikar Florian Reddeker für St. Joseph, Bergheim  
Gem.-Ref. Claudia Fischer für St. Franziskus, Neheim-  
Rusch  
Pastor Joby Kallarakkal für St. Elisabeth, Moosfelde  
Diakon Herbert Rautenstrauch für St. Urbanus, Voßwinkel

## TOP IV)

### **Berichte aus den neu gegründeten Arbeitsgruppen des RdP:**

#### **AG Gottesdienst**

Vorbemerkung von Pfr. Stephan Jung und  
Vors. des RdP Julia Brake:

Aufgrund der personalen Veränderungen im Pastoralteam seien  
Anpassungen der Gottesdienstordnung unumgänglich.  
Die Überlegungen dazu werden in der Arbeitsgruppe  
„Gottesdienst“ des RdP geführt. Sie werden sorgfältig und unter  
Berücksichtigung der Interessen aller „Kirchtürme“ ventiliert.

#### **a. Gottesdienstordnung zu den Kar- und Ostertagen 2026 – Bericht**

Aus praktischen Gründen (Bestellung von  
Messintentionen) ist die in der Vorlage genannte  
Gottesdienstordnung für dieses Jahr zunächst so  
gestaltet, wie sie der Anlage zu entnehmen ist.

Vorlage der Arbeitsgruppe (s. Anhang)

#### **b. Weitere Vorschläge zur Gottesdienstordnung Bericht – ggf. Beschluss**

Auch zur allgemeinen Gottesdienstordnung sind von  
der Arbeitsgruppe „Gottesdienst“ Vorschläge  
gemacht worden.

Allerdings können diese noch nicht veröffentlicht  
werden, weil noch arbeitsrechtliche bzw.  
vertragsrechtliche Fragen bezüglich der betroffenen  
Mitarbeiter (z.B. Küster, Organisten) geklärt werden  
müssen.

Frühere Ideen, schon ab 1.4.2026 eine neue  
Gottesdienstordnung umzusetzen, sind damit nicht  
umsetzbar.

Wegen der Beachtung vieler unterschiedlicher  
Aspekte wird es wohl noch einige Monate dauern, bis  
langfristige Änderungen festgeschrieben werden  
können – um Unruhe zu vermeiden, werden die  
Überlegungen jetzt noch nicht besprochen, weil sie  
noch keine verlässliche Grundlage bieten.

Die Arbeitsgruppe wird die Gottesdienstform „Eucharistiefeier“ und alle weiteren Gottesdienstformen-Formen in den Blick nehmen und dann auch den Personalausschuss beraten.

Zunächst ist eine Arbeitsvorlage geplant für die kommende Sitzung (zur Beteiligung der Vertreter der Gemeindeteams).

**c. Bericht über den Stand der Planungen zum Thema Familiengottesdienste (vgl. vorige Sitzung)**

*Die Kleinkindergottesdienste* sollen – wie im Februar – jeweils in Bachum weitergeführt werden.

Es sind schon neue Mitarbeiterinnen gefunden – für später sind evtl. Kita-Mitarbeiter/-innen als Helfer/-innen angedacht

Nächster Termin: 8.3.2026 Es wird auf den weiterhin existierenden Werbungsbedarf bzw. notwendige Öffentlichkeitsarbeit (Ermutigung) hingewiesen.

Kleinkindergottesdienste sollen immer jeden zweiten Sonntag im Monat in Bachum stattfinden.

Auch in Voßwinkel gibt es einen Kleinkinderliturgiekreis.

*Familiengottesdienstkreis*

Nach einer kurzen Unterbrechung aufgrund von Problemen in der Kommunikation sollen die bisher aktiven Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wieder angesprochen und in ihrem Engagement gefördert werden.

Dies ist schon im Gemeindeteam St. Franziskus mit dort anwesenden Betroffenen besprochen worden – weitere Gespräche zum Neuanfang sind vorgesehen.

Ergebnis erster Überlegungen:

Für den 22.3.2026 um 9.30 Uhr ist in St. Franziskus ein Familiengottesdienst geplant.

Dort wird der Palmsonntag wohl auch wie früher mit Hilfe von Frau Windt besonders gestaltet (Passion mit Tüchern gestaltet) – Angebot für Kinder.

**d. Stand der Sakramenten-Vorbereitung (Kommunion, Firmung)**

**Kommunion (Gem.ref.' Claudia Fischer):**

- Treffen mit Eltern in netter Atmosphäre haben stattgefunden.

- Es gibt einen sog. „Osterweg“ und einen „Gruppenweg“
  - o Der Osterweg stellt eine Einheit über zwei Tage und jeweils zwei Stunden dar.
  - o Gruppenweg ist fast beendet.
  - o Weggottesdienste sind verteilt,
  - o Elternabende z.T. geschehen.
  - o Seelsorgestunden in den Schulen sind z.T. noch zur Beichtvorbereitung zu nutzen (Überlegungen, ob es dazu noch Gruppenstunden zur Entlastung geben soll, laufen noch.)

#### **e. Firmung (Pfr. Stephan Jung)**

- Einladungen an 95 Jugendliche sind versandt.
- Eröffnung der Vorbereitung ist offizielle am 22.3.2026 in der Hl. Messe in St. Johannes um 18.30. Dort gibt es auch einen Infoteil über den Weg mit Vorstellung der verschiedenen Gruppen und ihrer Gruppenleiter.
- Ein Vorbereitungsgespräch mit den Gruppenleitern ist bereits durchgeführt worden.
- Am 12.9.2026 wird die Firmfeier von Abt Cosmas zelebriert.

#### **AG Glaube leben – Glauben vertiefen**

Claudia Fischer berichtet vom ersten Treffen der Arbeitsgruppe und verweist auf den dortigen Impuls (Willkommenstext aus Coventry)

Im Mittelpunkt der ersten Überlegungen stand die Frage: nach der Willkommenskultur in unserer Gemeinde: Aufgabe sei es, Haltung zu entwickeln, alle vorbehaltlos willkommen zu heißen – das gelte für alle Menschen.

Dazu ventiliert die Arbeitsgruppe folgende Aspekte: Bestehendes bekannter machen und zugleich stärken – und die nach außen tragen – Kontakte zu den in der Gemeinde bestehenden Gruppen aufnehmen („Wo braucht ihr Unterstützung?“ und: Welche Stärken können gefördert werden?) - Niederschwellige, aber auch tiefer gehende Angebote für Gläubige unterschiedlicher Disposition entwickeln.

Konkrete Ideen:

Ein Fürbittbuch in St. Johannes an geeigneter Stelle auszulegen (viele Leute kommen in die Kirche und würden es vielleicht gerne nutzen).

Eine Pinnwand aufstellen und von den Gläubigen gestalten lassen, z.B. durch Erstellen von Notizen oder Sentenzen unter den möglichen Aspekten: „Fürchtet euch nicht!“ – „Wovor habe ich Angst?“ – „Wofür brauche ich Mut?“ – diese

Pinnwand könnte Symbol gegenseitige Unterstützung in der Gemeinde sein.

Die Arbeitsgruppe wird sich weiter regelmäßig treffen,  
nächster Termin: 17.03.2026

*In der Aussprache im RdP ergeben sich weitere Ideen:*

- Auch weiter in der Fußgängerzone Präsenz zeigen
- Weiter das Montagscafé unterstützen
- Aktionen wie „Offener Dom“ oder „Nacht der Lichter“ fortsetzen
- Angebot für Gespräche nach dem Gottesdienst (z.B. über die Predigt) schaffen

## TOP V)

### Verschiedenes

#### **a) Liturgische Gewänder (Messdiener/-innen, Beauftragte zur Wort-Gottes-Feier)**

Es besteht großer Bedarf an Bereitstellung finanzieller Mittel für neue Messdienergewänder.

Zunächst soll erhoben werden, was in den Gemeinden benötigt wird – diese Aufgabe übernimmt Melanie Nierhoff. Sie wird Kontakt zu den Gemeindepfarrern und Messdienerleitungen aufnehmen und den jeweiligen Bedarf an den KV weiterleiten.

Entsprechende Fragen bezüglich der Ausstattung der Beauftragten für die Wort-Gottes-Feiern werden von Pfr. Jung geklärt.

#### **b) Überlegungen aus St. Elisabeth Anliegen der Reinigungskräfte, Vermietungen**

Es gibt Hinweise darauf, dass keine Vermietung der Pfarrheimräume in St. Elisabeth möglich seien – es gebe Anfragen für Trauercafés, die mit Absagen beantwortet worden seien – Die Problematik soll an die Verwaltung weitergegeben werden (Claudia Fischer wird dies tun). Weitere Fragen zum Thema Reinigung gehen ebenfalls an die Verwaltung.

#### **c) Weitere Aspekte aus dem Kirchenvorstand**

Hinweis auf Mitteilung der Stadt über Änderung der Friedhofsgebührenordnung.

#### **d) Termine**

11.3.2026: 15.00

Pfarrheim St. Johannes/Kiju:

„Cafe miteinander“ (monatl. Krabbelspaß)

9./10.5.2026:

Pfarrfest im Rusch – wunschgemäß Gottesdienst

um 11.00 Uhr

31.5.2026 Kiju Jubiläum – Helfer gesucht -bitte melden

**Die nächste Sitzung des RdP** findet im Anton-Schwede-Haus in Neheim statt:

**Termin: 14.4.2026. 19.30 Uhr:**

**TOP VI)**

***Nicht-öffentlicher Teil***

Entfällt

**Ende: 21.30 Uhr**